



**Niederschrift über die öffentliche Sitzung
des Gemeinderates
vom 23.02.2015 im Sitzungssaal des Rathauses**

Beginn: 19:40 Uhr
Ende: 20:15 Uhr

Anwesend waren:

Vorsitz: Bernhard Sontheim, 1. Bürgermeister
Schriftführer: Peter Englaender

Maier, Anton 2. Bürgermeister

Eiling-Hütig, Ute Dr.

Friedl-Lausenmeyer, Sigrid

Gerber, Maximiliane

Gleichenstein, Tino Freiherr von

Gollwitzer, Helmut

Hansel, Günter

Hauser, Markus Dr.

Klug, Eva

Schikora, Claudius Prof. Dr. Dr.

Schuieler, Thomas

Schultheiß, Nandl

Stängl, Johanna

Utech, Boris

Theil, Thomas Dr. Ortsteilbeauftragter GH

Abwesend waren:

Himmelstoß, Roger 3. Bürgermeister

Bergfeld, Karin

Als Gäste waren anwesend:

Herr Prof. Spring

Herr Hörl

Frau Röder

Die Gemeinderäte waren ordnungsgemäß geladen. Beschlussfähigkeit liegt vor.

Tagesordnung:

1. Neubau Artemed Klinik; Vorstellung eines Realisierungsvorschlages durch Artemed;
2. Bekanntgaben / Sonstiges

TOP 1 Neubau Artemed Klinik; Vorstellung eines Realisierungsvorschlages durch Artemed;

Zwischen den Betreibern der Artemed-Klinik, Teilen des Gemeinderates sowie den Initiatoren des Bürgerbegehrens fanden Gespräche statt. Ziel sollte sein, eine für alle Seiten tragfähige Lösung zu erarbeiten, die die Realisierung des Klinikneubaus mit entsprechenden Personalwohnungen ermöglicht.

Zugleich soll das Bürgerbegehren abgewendet werden.

Bürgermeister Sontheim erläutert die vorliegende Planung. Das SO Museum soll mit SO Betriebswohnen Klinik verschmolzen werden. Danach ergeben sich bei einer Geschosßfläche von 3.600 m² für die Betriebswohnungen und 180 m² für das bestehende Villino eine GRZ von 0,115 und eine GFZ von 0,32.

Die genaue Ausgestaltung dieser Planung obliegt dem Gemeinderat in gesonderter Sitzung.

Herr Hörl erläutert als Vertreter der Initiatoren des Bürgerbegehrens deren Position.

Beschluss

Für den Fall, dass das Bürgerbegehren „Bau von Betriebswohnungen in ausreichender Anzahl für den Neubau des Benediktuskrankenhauses“ zurückgezogen wird, fasst der Gemeinderat die Planungsabsicht und beauftragt die Verwaltung, den vorgestellten Realisierungsvorschlag (Personalwohnungen mit insg. 3600 m² Geschosßfläche plus Villino mit 180 m² Geschosßfläche) in den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 71 „Artemed-Kliniken“ einzuarbeiten und mit der geänderten Planfassung die erneute öffentliche Auslegung durchzuführen.

Anwesend:	15
Für den Beschluss:	15
Gegen den Beschluss:	0

TOP 2 Bekanntgaben / Sonstiges

- Bgm Sontheim gibt bekannt, dass im Falle einer Rücknahme des Bürgerbegehrens eine Sondersitzung des Gemeinderates zum Thema B-Plan Nr. 71 „Artemed Klinik“ stattfinden wird.
- GR Hansel bittet um rasche Installation einer Straßenlampe beim Kinderhaus Dorfspatzen

Gefertigt:

Peter Englaender

Genehmigt:

Bernhard Sontheim